



# Infoblatt

## zur Adoption eines Hundes

Wir freuen uns sehr, dass du dich für einen unserer Hunde interessierst und einem Tierschutzhund die Chance auf ein lebenswertes Leben geben möchtest. Mit dieser Adoption rettest du nicht nur das Leben deines Schatzes, sondern auch das eines anderen Hundes, der seinen Platz im Shelter einnehmen kann. Im Folgenden bieten wir dir ein paar allgemeine Informationen zur Adoption und den Tierschutzhunden.

### Ist mein Hund gesund?

#### Impfung

Wenn dein Hund in sein neues Zuhause kommt hat er einen vollständigen Impfschutz gegen Tollwut und ein polyvalente Impfung erhalten. Der polyvalente Impfstoff ist der Impfstoff, der den Welpen 2 Wochen nach der ersten Impfstoffdosis verabreicht wird. Dieser Impfstoff ist eine zusätzliche Dosis für verschiedene Stämme von Viren mit Infektionskrankheiten wie Parvovirus, Krätze, infektiöse Rubauth-Hepatitis und andere. Der polyvalente Impfstoff wird auch als DHPPiL-Impfstoff bezeichnet (D-Staupe, H-infektiöse Hepatitis, P-Parvovirus, Pi-canine Paraimfluenza, L-Leptospirose). Dieser Mehrzweckimpfstoff hilft bei der Bildung von Antikörpern und setzt Antigene im Hundesystem frei.

#### Würmer/Parasiten

All unsere Schützlinge reisen entwurmt. Direkt vor der Reise erhält dein Schatz auch noch einen Spot-On gegen Parasiten wie Flöhe etc.

#### Tests

Bei einem Hund älter als 2 Jahre wird der sogenannte IDXX-Schnelltest durchgeführt, bei dem auf Ehrlichiose, Herzwürmer, Anaplasmose und Borreliose getestet wird.

Folgende Tests bieten wir gerne **gegen einen Selbstkostenpreis** an:

- **Leishmaniose** (€ 20,-): dies empfehlen wir nicht unbedingt, da Rumänien nicht zu den Risikogebieten der Leishmaniose gehört. Wir im Verein hatten bisher noch keinen einzigen Fall.
- **Giardien-Schnelltest** (€ 25,-): auch diesen Test empfehlen wir nicht wirklich. Wir haben die Erfahrung gemacht, dass diese Tests oftmals negativ waren, die Hunde jedoch durch den enormen Stress der Reise, Platz- und Klimaveränderung etc. im neuen Zuhause dann doch einen Ausbruch hatten. Sollte dem so sein ist das aber nicht dramatisch und kann relativ leicht behandelt werden.
- **Babesiose** (€ 20,-): diesen Test empfehlen wir, da Zecken in Rumänien sehr sehr weit verbreitet sind.
- Hunde unter 2 Jahren: **IDXX-Schnelltest** (€ 50,-): Test auf Ehrlichiose, Herzwürmer, Anaplasmose, Borreliose.
- **großes Blutbild** auf Mittelmeerkrankheiten: auf Anfrage



All diese Tests sind nicht zu 100% verlässlich. Ist ein Hund negativ, kann er sich dennoch noch am Tag der Abreise oder noch auf dem Transport infizieren, daher empfehlen wir UNBEDINGT 6 Monate nach Ankunft des Hundes ein großes Blutbild auf Mittelmeerkrankheiten durchführen zu lassen.

Ebenfalls raten wir nach Ankunft des Hundes den Stuhlgang zu beobachten. Anhaltender Durchfall oder Blut im Stuhl kann durch Futterumstellung oder Stress hervorgerufen werden, aber auch durch Giardien oder ähnlichem. Sollte dies der Fall sein raten wir den Stuhl drei Tage lang zu sammeln und dann vom Tierarzt untersuchen zu lassen.

Bitte denke daran, dass dein Hund durch die neue Situation enormem Stress ausgesetzt ist, der das Immunsystem stark belasten kann. Bitte gib deinem neuen Familienmitglied Zeit, sich einzuleben. Hier helfen viel Ruhe und Zuwendung.

Bereits bestehende Erkrankungen kommunizieren wir selbstverständlich in bestem Wissen und Gewissen, bitte bedenke dabei aber, dass wir nicht in die Tiere hineinsehen können. Eventuell bestehen unerkannte Krankheiten oder ein Tier könnte in naher Zukunft krank werden. Wir bitten um Verständnis, dass wir in diesen Fällen keine Haftung oder anfallende Kosten übernehmen können.

## Kastration

Alle erwachsenen Hunde sind selbstverständlich kastriert. Rüden die ihr 1. Lebensjahr noch nicht beendet haben und Hündinnen, die die erste Läufigkeit noch nicht hinter sich haben reisen nicht kastriert. Wir weisen darauf hin, dass diese zum passenden Zeitpunkt in Deutschland unbedingt kastriert werden müssen. Bitte setze dich dazu mit dem Tierarzt deines Vertrauens in Verbindung.

## Chip

All unsere Hunde werden vor der Reise gechippt.

## Wie kommt der Hund zu mir?

Dein Hund wird mit einem darauf spezialisierten Transportunternehmen in die Nähe deines Wohnortes gebracht (i.d.R. maximal ½ – 1 Stunde Fahrtzeit). Die Transporte starten freitags von Rumänien aus und kommen je nach Standort in Deutschland samstags oder sonntags an, wo Sie Ihr neues Familienmitglied an einem speziellen Meetingpoint willkommen heißen dürfen. Selbstverständlich reisen die Hunde mit allen vorgeschriebenen Transportpapieren. Während der Fahrt erhalten die Hunde Futter, Wasser und können sich auch in regelmäßigen Abständen lösen. Die Hunde reisen so angenehm wie möglich. Vor Abreise wirst du in einen Facebook Gruppenchat eingeladen, in dem du in regelmäßigen Abständen über den Status der Fahrt informiert wirst.

**Bitte bedenke:** Dein Schatz kommt direkt aus dem Shelter und es ist gut möglich, dass er daher nicht allzu gut riecht und auch ein paar Tage braucht, bis er sich baden lässt.



## Sicherheitsgeschirr

Ein Hund aus dem Tierschutz ist am Anfang oft schreckhaft und unsicher. Die neuen Geräusche und Dinge in der fremden Umgebung lassen die Fellnäschen ängstlich reagieren. Auch die Bindung zum neuen Familienmitglied muss sich erst Stück für Stück aufbauen, d.h. wenn sich dein neuer Begleiter erschrickt oder Angst hat, wird dieser noch nicht den Schutz bei dir suchen und den Fluchtweg einschlagen wollen. Deshalb ist es wichtig, dass vom ersten Tag an der Hund richtig gesichert ist. Was heißt das? Ein Sicherheitsgeschirr ist wie ein normales Hundeschirr, aber mit einem zusätzlichen Riemen hinter der letzten Rippe des Hundes. Also ein Geschirr mit drei Riemen: Hals, Brust, Bauch. Somit kann das Fellnäschen nicht so schnell herausschlüpfen. Das Sicherheitsgeschirr sollte mindestens 4 Wochen getragen werden – bei ängstlichen Hunden 8 Wochen. In den ersten Tagen auch nur das Haus mit Kurzleine verlassen. Zudem raten wir keinesfalls eine Flexi-Leine zu verwenden, auch wenn der Hund sich schon eingewöhnt hat, sondern eine Schleppeleine.

Dein Schatz reist üblicherweise schon mit einem von uns gestellten Sicherheitsgeschirr, um den Stress beim Abholort zu minimieren. Hierfür hinterlegst du 25 € Pfand. Wenn das Sicherheitsgeschirr nach der von uns geratenen Zeit nicht mehr benötigt wird, kannst du das Geschirr an uns zurückschicken. Wir werden diese sammeln, reinigen und wieder nach Rumänien schicken, damit diese nachhaltig eingesetzt werden können. Die 25 € erhältst du dann zurück.

## Warum Schutzvertrag & Schutzgebühr?

Die Schutzgebühr ist für uns absolut essentiell, da wir ohne diese niemals überleben könnten. Von der Schutzgebühr versuchen wir so viel der anfallenden Kosten wie möglich begleichen zu können. Dazu gehören Futterkosten, Kosten für Entwurmungen, Antiparasitika, Kastration, Registration, Chip, Pass, Impfungen und den Transport nach Deutschland. Zudem soll mit der Schutzgebühr sichergestellt werden, dass die finanziellen Voraussetzungen für eine Hundehaltung gegeben sind und eine profitable Weitergabe ausgeschlossen ist. Bei Rücktritt von der Adoption vor der Ausreise behalten wir uns vor Aufwands- und Behandlungskosten in Höhe von € 100,- einzubehalten. Wird das Tier nach Ausreise in ein neues Zuhause vermittelt werden von uns keine Kosten erstattet. Sollte die Adoption von unserer Seite aus abgesagt werden erhalten Sie die Schutzgebühr selbstverständlich in voller Höhe zurück.

### Schutzgebühr:

Erwachsener Hund: € 380,-

Welpen bis 12 Monate: € 420,-

Oldies 9-10 Jahre: € 310,-

Oldies ab 11 Jahre: € 230,-

Unsere Schützlinge liegen uns sehr am Herzen. Ein Schutzvertrag wird gemacht um eine Abgabe des Hundes in ein neues Zuhause, oder sogar ins Tierheim – ohne unsere Zustimmung – zu verhindern. Bei Problemen bitten wir zuerst Rücksprache mit uns zu halten, wir sind bemüht für jedes Problem eine Lösung zu finden.



### **Was ist, wenn das Tier ganz anders ist als gedacht/beschrieben und es zu Problemen kommt?**

Wir geben uns große Mühe den Charakter des Tieres nach bestem Wissen und Gewissen zu beschreiben. Unsere Vorstände sind regelmäßig direkt im Shelter vor Ort und kennen jeden einzelnen unserer Schützlinge, auch unsere Tierärzte und Pfleger werden um deren Meinung nach der Einschätzung des Hundes gebeten.

Dennoch handelt es sich um ein Lebewesen, das sich in einer anderen Umgebung und einer anderen „Rudelstruktur“ anders geben kann wie erwartet. Hunde können bei Veränderungen sehr sensibel reagieren, die Eingliederung in das neue Zuhause oder auch die Zusammenführung mit anderen Tieren im Haushalt kann sich schwierig oder langwierig gestalten. Vergiss nicht, dass viele unserer Schützlinge sehr schlechte und auch prägende Erfahrungen in ihrem Leben gemacht haben. Wir wissen deshalb darauf hin, dass sich gerade die ersten Wochen als kräftezehrend und sehr schwer erweisen können und man auch immer wieder an seine Grenzen kommen kann. Wir bitten darum, sich dessen im Klaren zu sein und wollen auch Mut machen, da sich das in den allermeisten Fällen nach ein paar Wochen von selbst erledigt, sobald dein Hund weiß wohin er gehört und sich eingelebt hat. Wir stehen Dir natürlich JEDERZEIT mit Rat und Tat zur Seite und haben hierfür eine spezielle Ansprechpartnerin, die du jederzeit bei uns erfragen kannst.

Sollten dennoch alle Stricke reißen und Ihr nach einem angemessenen Zeitraum nicht zueinander finden, so kümmern wir uns selbstverständlich um die Weitervermittlung.